

Kommunale Wappenrolle Schleswig-Holstein:

Gemeinde Krummwisch, Kreis Rendsburg-Eckernförde

Wappen

Wappengenehmigung/ -annahme: 19.02.2019

Flaggengenehmigung/ -annahme: 19.02.2019

Entwurfsautoren:

- Schiefelbein, Marko, Krummwisch

Wappenfiguren:

- Balken
- Hirschkopf
- Krone
- Laubbaum

Flagge

Wappenbeschreibung:

Von Blau und Grün durch einen breiten goldenen Balken, dieser mit fünf schräglinken grünen Laubbäumen belegt, schrägrechts geteilt. Oben eine goldene Krone, unten ein goldener Hirschkopf.

Historische Begründung:

Krummwisch wird erstmals 1929 erwähnt. Bis dahin gab es hier den Gutsamtsbezirk Groß Nordsee, der von den Gütern Groß Nordsee und Klein Königsförde gebildet wurde. Die Gemeinde Krummwisch besteht aus fünf Ortsteilen und zwar: Groß Nordsee, Frauendamm, Möglin, Klein Königsförde und dem namensgebenden Krummwisch. Die Bäume sollen die fünf Ortsteile symbolisieren. Die goldene Krone auf blauem Grund steht für die Ortschaft Klein Königsförde. König Waldemar von Dänemark soll 1227 nach der Niederlage bei Bornhöved hier die Eider passiert haben. Seitdem heißt diese Stelle Königsfurt, was später dann zu Königsförde wurde. Der goldene Hirsch auf grünem Grund steht für das ehemalige Gut Groß Nordsee und seinem bekanntesten Besitzer Wilhelm Hirschfeld. Dieser erwarb den Hof 1819 den er zu einem Mustergut umgestaltete. Die Teilung des Wappens mit dem baumbesetzten rechtsschrägen Balken steht für die Namensgebung der Gemeinde Krummwisch dem "Dörp an de krummen Wischn", während die Bäume die fünf Gemeindeteile repräsentieren.

Flaggenbeschreibung:

Auf dem nach Art des Wappens geteilten blau-grünen Flaggentuch die Figuren des Gemeindewappens in flaggengerechter Tinktur.